



INFORMATIK 2009 – Im Focus das Leben

39. Jahrestagung der Gesellschaft für Informatik | 28.9. – 2.10.09 | Universität zu Lübeck

1. Workshop

ASA 2009 – Assistenzsysteme im Alltag: Von der Forschung in die Praxis

Call for Papers

Thema

Die Vision der "Ambient Intelligence" ist die Unterstützung des täglichen Lebens durch die Einbettung von Assistenzfunktionalität in Alltagsgegenstände. Eine Vielzahl von Forschungsprojekten befassen sich seit geraumer Zeit mit den verschiedenen Aspekten solcher Systeme – von der Sensorik, über multimodale Interaktion und Situationserkennung, bis hin zum Thema der Vernetzung und Interoperabilität.

Eine Kernherausforderung der Ambient Intelligence ist herauszufinden, welche Unterstützung der Mensch im Moment benötigt: die Interpretation der aktuellen Situation. Es zeigt sich dabei, dass die zuverlässige Erkennung von selbst (scheinbar) einfachen Alltagssituationen – beispielsweise die Sturzerkennung – sehr komplex ist und einen erheblichen Aufwand bei der Entwicklung von Erkennungssystemen verursacht. Man stellt jedoch fest, dass oft nur ein Teil der verfügbaren Informationen für die Situationserkennung verwendet werden.

Ziel

Ziel dieses Workshops ist zu diskutieren, welche Mechanismen für die Integration von Sensordaten, expliziter multimodaler Interaktion, und anderen Hintergrundinformationen (z. B. Terminkalender des Nutzers, Tagesprofil, ...) eingesetzt werden können, um eine einfache und dennoch zuverlässige Erkennung von Alltagssituationen zu ermöglichen. Dies betrifft nicht nur die Fragestellung algorithmischer Ansätze für die Integration unterschiedlicher symbolischer und probabilistischer Informationsquellen, sondern auch die Verfügbarkeit von Werkzeugen für die Handhabung, Interpretation und Visualisierung dieser Informationsquellen und ihrer Korrelationen während des Entwurfs von Erkennungssystemen.

Themengebiete

Mögliche Themengebiete sind:

- Aktivitätsmodellierung und Erkennung
- Multimodale Interaktionstechniken und Adaptive Nutzerschnittstellen
- Visual Computing und Informationsvisualisierung
- Datenanalyseverfahren für Zeitreihen
- Eingebettete Sensoren
- Informationsintegration
- Anwendungen aus der Praxis

Zielgruppe

Der Workshop ist interdisziplinär ausgerichtet; er wendet sich an Forscher in den Bereichen Datenbanken, Data Mining, Mensch-Maschine-Interaktion, Visual Computing, Aktivitätserkennung, Assistenzsysteme und verwandten

Gebieten. Ziel der Diskussion zwischen den Fachgebieten ist, Möglichkeiten zu identifizieren, um durch die Integration unterschiedlicher Informationsquellen eine einfachere, effizientere oder zuverlässigere Situationserkennung zu erreichen. Es sind ausdrücklich Beiträge aus der industriellen Praxis erbeten, die Einsatzerfahrungen sowie Anforderungen und Wünsche an situierte Assistenzsysteme darstellen.

Veröffentlichung

Die angenommenen Workshopbeiträge werden in einem gemeinsamen Tagungsband der GI-Reihe *Lecture Notes in Informatics (LNI)* erscheinen und müssen im LNI-Format erstellt werden. Näherer Informationen finden Sie unter <http://www.gi-ev.de/service/publikationen/lni/>. Weitere Informationen zur Einreichung werden später bekannt gegeben. Alle Teilnehmer müssen sich für den Tag des Workshop anmelden. Informationen zur Anmeldung finden Sie unter <http://www.informatik2009.de/anmeldung.html>.

Wichtige Termine

26.04.2009 Deadline for paper submission
25.05.2009 Notification of acceptance
01.07.2009 Camera-ready copy submission

Organisation

Prof. Dr. rer. nat. habil. Andreas Heuer
Universität Rostock
E-Mail: heuer@informatik.uni-rostock.de

Prof. Dr.-Ing. Thomas Kirste
Universität Rostock
E-Mail: thomas.kirste@uni-rostock.de

Prof. Dr. Andreas Nürnberger
Universität Magdeburg
E-Mail: andreas.nuernberger@ovgu.de

Prof. Dr. sc. techn. Oliver Staadt
Universität Rostock
E-Mail: oliver.staadt@uni-rostock.de

Programmkomitee

Oliver Bimber, Bauhaus Universität Weimar
Raimund Dachselt, Universität Magdeburg
Björn Gottfried, Universität Bremen
Pascal Hitzler, Universität Karlsruhe
Michael Meyer, Siemens AG
Stefan Rapp, CONANTE – Advanced Interface Solutions
Gunter Saake, Universität Magdeburg
Bernt Schiele, TU Darmstadt
Heidrun Schumann, Universität Rostock